

Newsletter

der Bezirksheimatpflege
und des Kulturreferats

Frühjahr/Sommer 2024



Neue Kulturreferentin und Bezirksheimatpflegerin



Nachdem die bisherige Kulturreferentin und Bezirksheimatpflegerin, Dr. Andrea Kluxen, am 31.01.2024 in den wohlverdienten Ruhestand ging, durften wir am 01.02.2024 ihre Nachfolgerin **Dr. Annett Haberlah-Pohl** begrüßen.

Vor ihrem Wechsel zum Bezirk Mittelfranken war sie uns schon als Kreisheimatpflegerin im Landkreis Roth bekannt. Als wissenschaftliche Mitarbeiterin war sie in verschiedenen Museen und Archiven tätig, zuletzt in Hilpoltstein und Allersberg. Die aus Sachsen stammende Historikerin sieht ihr neues Amt als „die hervorragende Möglichkeit, meine vielfältigen Berufserfahrungen und Vernetzungen im Bereich der Heimat- und Denkmalpflege im Landkreis Roth auf Bezirksebene auszuweiten.“ Dr. Annett Haberlah-Pohl promovierte in Bayerischer und Fränkischer Landesgeschichte. Nach ihrem Studium an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg arbeitete sie unter anderem im Staats- und Stadtarchiv Nürnberg und konnte so ihre fachwissenschaftliche Kompetenz erweitern.

Auf selbstständiger Basis war sie im Bereich „Archivgeschichtliche Bauforschung von Denkmälern“ tätig. Für ihre herausragende Dissertation „Die Herrschaftsexpansion der Hohenzollern und regionale Selbstbehauptung im Spätmittelalter und Früher Neuzeit. Eine Fallstudie für den Altlandkreis Münchberg im Rahmen des Historischen Atlases von Bayern“ brachte ihr den Otto-Meyer-Promotionspreis.

Ihr Nachfolger als Kreisheimatpfleger für den nördlichen Teil des Landkreises Roth ist **Klaus-Dieter Gugel** aus Rohr.

Wir begrüßen die neuen Amtsinhaber und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Einreichungsfrist endet am 30. April 2024



Preisträger 2023

Alle mittelfränkischen Bürgerinnen und Bürger können momentan wieder Vorschläge für den **Wolfram-von-Eschenbach-Preis und die Förderpreise des Bezirks Mittelfranken** einreichen. Den renommierten Kulturpreis verleiht der Bezirk Mittelfranken seit 1980 an durch Geburt, Leben oder Werk mit Franken verbundene Persönlichkeiten in Anerkennung ihres bedeutsamen künstlerischen Schaffens. Die Preisträgerinnen und Preisträger kommen aus allen Bereichen der fränkischen Kultur - bildende Kunst, Musik, Theater, Literatur und Wissenschaft.

Der Hauptpreis ist mit 15.000 Euro dotiert, die drei Förderpreise mit je 5000 Euro. Vorschläge können noch **bis zum 30. April 2024** mit einer ausführlichen Begründung und Würdigung sowie Unterlagen über das künstlerische Schaffen beim Kulturreferat des Bezirks Mittelfranken, Danziger Straße 5, 91522 Ansbach, eingereicht werden. Eigenbewerbungen sind nicht vorgesehen. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0981/4664-51 105.

Starttermin 2025

Die Vorbereitungen für die Saison 2025 sind in vollem Gange. Es soll wieder einen „Artist in Residence“ geben, außerdem sind besondere Formate wie Gesprächskonzerte in Planung. Vieles muss noch geklärt werden, aber eines können wir schon verraten:

Los geht es am 17. Mai 2025!

Das Programm 2025 finden Sie zu gegebener Zeit auf unserer Website www.fraenkischer-sommer.de, oder Sie können es als Druckerzeugnis unter Tel. 0981/4664-50 005 / -50 015 oder per Mail an info@fraenkischer-sommer.de anfordern.



**FRAENKISCHER
SOMMER**

Wanderausstellungen

Die Bezirksheimatpflege konzipiert immer wieder Wanderausstellungen zu den verschiedensten Themen. Aktuell stehen die Ausstellungen „Weißt Du noch? – Kindheit und Jugend in Franken“, „Limes-Express“, „Essen in Franken“ und „Denkmalpflege – zur Geschichte einer umstrittenen Aufgabe“ zur Verfügung.

Wenn auch Sie eine unsere Wanderausstellungen in Ihren Räumen zeigen möchten kontaktieren Sie uns bitte unter Tel. 0981/4664-50 003 oder per Mail an bezirksheimatpflege@bezirk-mittelfranken.de.

Für „Weißt Du noch?“ sind ab 2025 wieder Termine frei, der „Limes-Express“ macht derzeit Station im Stadtmuseum Fürth (bis September 2024). Ab März 2025 wird der Limes-Express dann im Röermuseum in Weißenburg unterwegs sein. Die übrigen Wanderausstellungen sind derzeit verfügbar.



Veranstaltungen am Limes 2024

Wir blicken mit Vorfreude auf das Jahr 2024. Ein bunter Strauß an Veranstaltungen erwartet wieder alle Limesinteressierten – egal ob Alt oder Jung. Unsere neue Broschüre Limes vereint ein vielfältiges Angebot rund um unser einmaliges mittelfränkisches Kulturerbe.

Die Broschüre kann kostenlos angefordert werden bei:

Limesfachberatung des Bezirks Mittelfranken
Andrea May M.A.
Danziger Straße 5
91522 Ansbach
Telefon 0981/4664-50 003
limesfachberatung@bezirk-mittelfranken.de



Populärmusikberatung

Unsere Populärmusikberatung fungiert als zentrale Anlauf- und Kommunikationsstelle zur Vermittlung von z.B. Kontakten, Auftrittsmöglichkeiten oder Bands innerhalb (und außerhalb) der mittelfränkischen Musikszene. Kostenfreie fachliche Beratung zu Fragen aller Art (Auftritten, GEMA, Künstlersozialkasse, Streaming usw.) und unterstützende Begleitung von Musikerinnen und Musikern, Veranstalterinnen und Veranstaltern und all denen, die es noch werden wollen.



Kontakt:

Populärmusikberatung des Bezirks Mittelfranken, Asbacher Weg 3, 90547 Stein,
Tel. 0981/4664-50 008, popularmusikberatung@bezirk-mittelfranken.de

Pop Preis! Rot Weiss des Bezirks Mittelfranken



Der Bezirk Mittelfranken verleiht seit dem Jahr 2023 bis zu drei Pop Preise. Die Preise tragen den Namen „Pop Preis! Rot Weiss des Bezirks Mittelfranken“ und sind mit jeweils 1000 Euro dotiert. Sie können an Musikgruppen, Musikerinnen und Musiker aus Mittelfranken in Anerkennung bedeutsamen Schaffens im Bereich Rock- und Popmusik u. ä. verliehen werden.

Mit der Auszeichnung will der Bezirk die Sub- und Popkultur in Mittelfranken fördern. Der „Pop Preis! Rot Weiss des Bezirks Mittelfranken“ wurde erstmals 2023 verliehen.

Vorschläge können jeweils bis zum 31. Mai eines Jahres beim Kulturreferat des Bezirks Mittelfranken in Ansbach eingereicht werden. Ein entsprechendes Formblatt steht auf www.bezirk-mittelfranken.de zum Download bereit. Eigenbewerbungen finden keine Berücksichtigung.

Die Museumszeitung informiert seit 2002 über Aktuelles rund um gut 30 Museen und Kulturinstitutionen, die mittlerweile in ihr vertreten sind. Sie erscheint im Verbreitungsgebiet von Nürnberger Nachrichten und Nürnberger Zeitung und erreicht 240.000 Abonnenten. Seit 2023 hat der Bezirk Mittelfranken eine eigene Seite, auf der sich mittelfränkische Museen präsentieren können.

Das Angebot ist für diese kostenlos. Museen, die sich darin mit einem Artikel präsentieren möchten, können sich unter Tel. 0981/4664-50 003 oder per Mail an bezirksheimatpflege@bezirk-mittelfranken.de melden.

Neue Veröffentlichungen

Denkmalpflege in Mittelfranken 2023

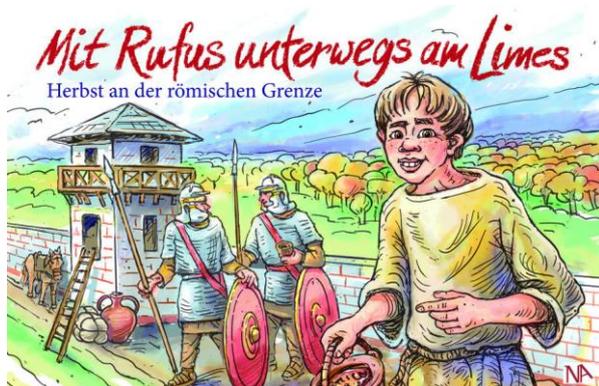
Alle Objekte, die prämiert wurden, sind im Begleitband zur Denkmalprämiierung 2023 ausführlich beschrieben und mit Farbbildern dargestellt, teilweise auch mit Abbildungen zum Vorzustand.

Das Buch ist für **15,00 €** zzgl. Versandkosten erhältlich beim Bezirk Mittelfranken.

Bestellungen unter Tel. 0981/4664-50 002 oder per Mail an denkmalpraemierung@bezirk-mittelfranken.de.



Mit Rufus unterwegs am Limes



Um 200 n. Chr. wächst der zehnjährige Rufus im Lagerdorf eines großen Kastels des römischen Ruffenhofen auf. Sein Vater ist Kommandant einer Reitereinheit und so erfährt er immer wieder Spannendes aus dem Leben der Soldaten. Er erlebt während herbstlicher Wochen den Alltag am raetischen Limes.

In der unterhaltsamen Geschichte aus dem Leben des jungen Römers werden die wesentlichen Alltagsthemen erzählt und erläutert.

In jedem Kapitel wird ein originales Fundstück einer genauen Betrachtung unterzogen. Außerdem gibt es Anregungen zum Ausprobieren und Mitmachen. Gleichzeitig leistet das Buch auch einen Beitrag zur Regionalgeschichte.

Ab Ende Mai erhältlich für **12,00 €** zzgl. Versandkosten beim Bezirk Mittelfranken (Mail: limesfachberatung@bezirk-mittelfranken.de, Tel. 0981/4664-50 002), im Limeseum im Römerpark Ruffenhofen (Tel. 09854/9799242) oder im Buchhandel, ISBN 978-3-96176-259-0.

Planungen für 2024

14. Juni **Museumsforum** „Entsammeln“
25. Juni 19.00 Uhr, Fürth, Ottostraße 2, Stadtmuseum Fürth
Vortrag Andrea May M.A. „Der Limes in Mittelfranken – Ein ganz besonderes UNESCO-Weltkulturerbe“
(Eintritt 5,00 €, ermäßigt 4,00 €, Infos: www.stadtmuseum-fuerth.de)
- 13./14. September 17.00 – 5.00 Uhr, Nürnberg, Frankenstraße 200, Z-Bau
Festival! Rot Weiss DAS Festival für mittelfränkische Populärmusik
Indie – HipHop – Soul – Folk – Jazz - Techno
15. September 14.00 Uhr, Ansbach, Feuchtwanger Straße 38, *Treffpunkt an der Pforte*
Rundgang über das Gelände des Bezirksklinikums Ansbach,
„Von Heilen und Vernichten. Die Heil- und Pflegeanstalt Ansbach im Nationalsozialismus“
2. Oktober 19.30 Uhr, Nürnberg, Am Katharinenkloster 6, Katharinensaal,
Vortrag Katrin Kasperek M.A. „NS-„Euthanasie“ in den mittelfränkischen Heil- und Pflegeanstalten“
(Kosten 6,00 €, für Mitglieder der Naturhistorischen Gesellschaft frei)
9. - 12. Oktober **Nürnberg Pop Conference** im Rahmen des Nürnberg Pop Festivals
14. Oktober 19.00 Uhr, Oberasbach, Am Rathaus 8, KuBiZ, Seminarraum EG,
Vortrag Katrin Kasperek M.A. „NS-„Euthanasie“ in den mittelfränkischen Heil- und Pflegeanstalten“
(Kosten 5,00 €, Anmeldung über VHS Oberasbach-Roßtal)
18. Oktober **Arbeitstagung** der mittelfränkischen Heimatpfleger
8. November 10.00 Uhr, Ansbach, Danziger Straße 5, Bezirksrathaus, Sitzungssaal
Tagung der Bezirksheimatpflege zum Thema „Erinnerungskultur“
26. November 19.00 Uhr, Erlangen, Friedrichstr. 19, Historischer Saal
Vortrag Katrin Kasperek M.A. „NS-„Euthanasie“ in den bayerischen Heil- und Pflegeanstalten“ *(Anmeldung über VHS Erlangen)*
27. November 19.00 Uhr, Residenz, Kirchenstraße 1, 91161 Hilpoltstein
Vortrag Julia Krieger M.A. „Halloween und Klöpflinsnacht. Alte und neue Bräuche zur Vorweihnachtszeit in Mittelfranken“

Digitaler Museumsstammtisch

Auch 2024 möchten wir unseren digitalen Museumsstammtisch mit verschiedenen Referenten und Informationen zu interessanten Themen fortführen. Am Freitag, **28.06.2024, 14.00 Uhr**, starten wir mit Simone Schön von der Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern und dem Thema „Museale Sicherheit und Notfallprävention“.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum 25.06.2024 bei der Bezirksheimatpflege an:

Frau Sonja Berger, Tel. 0981/4664-50 002, bezirksheimatpflege@bezirk-mittelfranken.de.

Sie erhalten dann kurz vor dem Termin die Zugangsdaten zur Einwahl in die Videokonferenz.

Für Rückfragen und Themenvorschläge wenden Sie sich bitte an Frau Andrea May M.A., Tel. 0981/4664-50 003, bezirksheimatpflege@bezirk-mittelfranken.de.

Personalien

Nach der Bezirksheimatpflegerin mussten wir uns auch von unserem Populärmusikberater **Andreas Jäger** verabschieden. Er wechselte zum Verband für Popkultur in Bayern e.V. nach Alteglofsheim als Geschäftsführer. Wir wünschen ihm bei seiner neuen Aufgabe viel Freude und Erfolg! Die Lücke in der Populärmusikberatung wird aber schnell wieder geschlossen, der neue Populärmusikberater des Bezirks Mittelfranken wird **Andreas Horst** sein. Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit!

Das Büro des Fränkischen Sommers ist auch neu besetzt, hier erreichen Sie nun **Andrea Adamietz** und **Petra Pfahler** vormittags unter den Telefonnummern 0981/4664-50 005 und -50 015. Nachdem **Margit Seitzinger** nun im Ruhestand ist und **Marina Weber** mit dem Aufgabengebiet „Jugend und Sport“ ins Zentralreferat wechselte, wird die Kulturverwaltung jetzt von **Heike Wendler** tatkräftig unterstützt.

Zuständigkeiten und Erreichbarkeit

Referatsleitung / Bezirksheimatpflegerin

Dr. Annett Haberlah-Pohl, Tel. 0981/4664-50 000

stv. Referatsleitung / stv. Bezirksheimatpflegerin / Denkmalprämierung

Julia Krieger M.A., Tel. 0981/4664-50 001

Vorzimmer / Veranstaltungsmanagement

Sonja Berger, Tel. 0981/4664-50 002

Limesfachberatung / Museumsberatung / Wanderausstellungen

Andrea May M.A., Tel. 0981/4664-50 003

Fränkischer Sommer

Andrea Adamietz, Tel. 0981/4664-50 005, Petra Pfahler 0981/4664-50 015

Wissenschaftliche Volontärin

Franziska Lehmann M.A., Tel. 0981/4664-50 004

Populärmusikberatung

Andreas Horst, Tel. 0981/4664-50 008, Julian Menz, Tel. 0981/4664-50 009

Forschungsstelle „Bezirk im Nationalsozialismus“

Katrin Kasperek M.A., Tel. 0151/463 546 16

Teamleitung Kulturverwaltung

Sabine Berg, Tel. 0981/4664-51 100

Zuschüsse Denkmalpflege / Theater

Christa Boas (stv. Teamleitung), Tel. 0981/4664-51 101, Heike Wendler Tel. 0981/4664-51 102

Zuschüsse Musik / sonstige Kunstpflege / Museen

Nicole Kränzlein, Tel. 0981/4664-51 103

Zuschüsse Heimatpflege / Limes / Sitzungen Kulturausschuss

Petra Klenk-Müller, Tel. 0981/4664-51 104

Kulturpreise

Dagmar Phlpeit, Tel. 0981/4664-51 105